

BRAND AKTUELL

Informationen der Freiwilligen Feuerwehr Müllendorf

Ausgabe 2/2011 Juni 2011

Einladung zum Feuerwehrheurigen am 11.-12. Juni 2011



Am 11. und 12. Juni findet im Feuerwehrhaus der diesjährige Feuerwehrheurige statt. Folgendes Rahmenprogramm bieten wir an:

Samstag Vormittag:

Feuerlöscherüberprüfung durch eine Fachfirma im Feuerwehrhaus



Samstag Abend:

Musik mit dem Trio REMIX aus der Steiermark



Sonntag Vormittag ab 11.00 Uhr:

Frühschoppen mit dem Musikverein Müllendorf



Sonntag Nachmittag:

17:00 Auftritt der Kindervolkstanzgruppe Großhöflein

Sonntag Abend:

Gemütlicher Ausklang und Restlessen mit DJ Schnuk

Bericht Tornado Seite 2

SPEISEN

Samstag mittags

Geröstete Leber Linsen mit Knödel Chicken Nuggets Fire Burger

Samstag abends

Spareribs mit Potatowedges Cevapcici Hühnerbrust mit Grillgemüse Hekk gebacken mit Salat Chicken Nuggets Fire Burger

Sonntag mittags "Schnitzeltag"

Knoblauchcremesuppe Wienerschnitzel, Surschnitzel, Hühnerschnitzel Natur,- Puszta-, Champignonoder Gemüseschnitzel Zander vom Rost Chicken Nuggets

Sonntag abends

Fire Burger und was noch über ist

www.ff-muellendorf.at

Feuerwehr Notruf

122

Impressum

Herausgeber, Verleger und Inhaber: Freiwillige Feuerwehr Müllendorf, Hauptstraße 50, 7052 Müllendorf

Redaktion: ABI DI Peter Berghofer Fotos: FF Müllendorf

Für den Inhalt verantwortlich: ABI DI Peter Berghofer

Satz: ABI DI Peter Berghofer Druck: Rötzer Druck, Eisenstadt

Tornado fegt über Müllendorf

Mit extremer Wucht hat ein Tornado am Samstag den 14. Mai Teile von Müllendorf verwüstet. Ganze Dächer sind vom starken Wind meterweit weggeschleudert worden. Ein Großeinsatz für die Feuerwehr.



Häuser, Mäuer, Fassaden und Autos wurden vom Tornado in Mitleidenschaft gezogen. Glücklicherweise kamen keine Personen zu schaden.

Am Samstag, dem 14. Mai fegte ein Tornado über Müllendorf. Die Ortsfeuerwehr Müllendorf wurde um 15:29 Uhr mittels stillen Alarms zu einem abgedeckten Dach in die Hauptstraße alarmiert. Da beim Eintreffen ins Feuerwehrhaus schon von mehreren überfluteten Kellern die Rede war, wurde sofort der Rest der Mannschaft mittels Sirene nachalarmiert und im Kommandoraum wurde die Einsatzleitzentrale eingerichtet.

In der Zwischenzeit rückte der Einsatzleiter mit einem kleinen Team im MTF zur Lageerkundung aus. Bei der Erkundung wurde festgestellt, dass im Bereich einer gesamten Straßenzeile Häuser teilweise schwer beschädigt waren und die Verkehrswege durch herabgefallene Dachstuhlteile und umgestürzte Bäume nicht passierbar waren. Laufend gingen in der Einsatzleitung neue Einsatzadressen ein.

Da einige sehr hoch gelegene Dächer beschädigt waren, alarmierte Einsatzleiter ABI Berghofer die Stadtfeuerwehr Neufeld mit der Drehleiter nach. Im Bereich der beschädigten Häuser wurde eine Einsatzleitstelle errichtet. Nachdem sich die Einsatzkräfte einen

Planen als behelfsmäßige Abdeckung der zerstörten Dächer

Überblick verschafft hatten, wurden alle Feuerwehrmitglieder zu einer Einsatzbesprechung zusammengerufen, um koordiniert mit der Beseitigung der Schäden beginnen zu können. Private Traktoren mit Frontladern und Anhängern sowie beide Gemeinde-Kleinlastwagen wurden zur Trümmerbeseitigung an die Einsatzstelle gebracht. Die wichtigste Aufgabe der Einsatzkräfte bestand darin, alle offenen Dächer mit Planen wind- und wetterfest abzudecken, da der Wetterbericht für den darauffolgenden Tag erneut starken Regen und Unwetter vorhersagte.

Durch die enormen Kräfte wurden Bäume teilweise aus dem Boden gerissen, umgeknickt oder entwurzelt und blockierten Verkehrswege. Man kann von großem Glück sprechen, dass bei diesem Tornado kein Mensch verletzt wurde.

Das Planenmaterial der Ortsfeuerwehr Müllendorf hat für diesen enormen Schaden nicht ausgereicht. Aus Baumärkten, aus dem Katastrophenlager der Stadtfeuerwehr Eisenstadt und aus der Landesfeuerwehrschule wurden zusätzliche Planen herbeigebracht, um alle beschädigten Dächer entsprechend abzudichten.

Bis 21:15 Uhr konnten alle Einsatzstellen abgearbeitet werden. Die Zusammenarbeit mit den Stadtfeuerwehren aus Neufeld und Eisenstadt, der Gemeinde Müllendorf und zahlreichen Helfern aus dem Ort erwies sich als sehr professionell und effizient.



Enorm sind die Schäden an einigen Häusern. Die Stadtfeuerwehr Neufeld unterstützte uns mit der Drehleiter und 12 Feuerwehrmännern.



Stundenlang arbeiteten unsere Feuerwehrmitglieder an den Schäden.